



Oststadtbürger



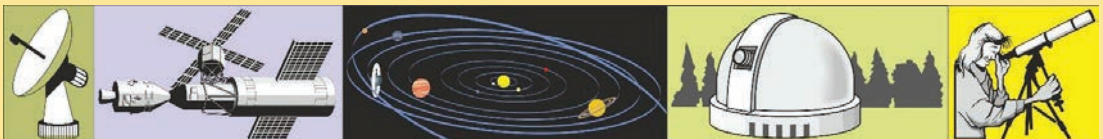
Februar 2026, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 77

"PLANET KA" – was ist das?

PLANET KA ist einer der interessantesten Orte in der Oststadt, denn von hier blickt man tief ins Weltall und auch weit zurück in dessen Entstehungsgeschichte.



Vor allem ist PLANET KA ein Ort, der Jung und Alt gleichermaßen anspricht! Um dies zu beweisen, gibt es am **9. März 2026 um 17:00 + 19:30 Uhr zwei Sondervorstellungen für den Bürgerverein Oststadt** – vorzugsweise für im Bürgerverein ehrenamtlich Tätige. Ein größerer Teil der Eintrittskarten wird an sonstige **Interessierte aus der Oststadt** verlost! Möchten Sie dabei sein? Dann senden Sie bis zum **28.02.2026** eine E-Mail an vorstand@bv-oststadt.de oder schreiben Sie der Vorsitzenden Renate Krogmeier-Vieten (siehe Adresse im Heft). Mit ein wenig Glück gewinnen Sie eine Karte!!





Badische Schwesternschaft
vom Roten Kreuz e. V.
- Luisenschwestern -

Deutsches Rotes Kreuz 

Häusliche Pflege und Beratung
Kochstr. 4b, 76133 Karlsruhe

Luisenschwestern Ambulant

Wir beraten und pflegen
Sie zu Hause!

Rufen Sie uns an: **0721/ 985 90-23**

Antonela-Carla Hanzal

Mo. - Fr. 09:00 bis 16:00 Uhr

Internet: www.drk-badische-schwesterenschaft.de
E-Mail: ambulant@drk-badische-schwesterenschaft.de



SHOWROOM
An der Rossweid 6 | KA

SCHÜCO
PREMIUM PARTNER

ARMBRUSTER
www.armbruster-fenster.de



FENSTER | HAUSTÜREN | SCHIEBETÜREN | GLASFASSADEN

**WirWunder
ist Unterstützung.**

**Ihr Projekt braucht Spenden?
Sie wollen anderen helfen?**

Mit wenigen Klicks auf: wirwunder.de/karlsruhe



In Kooperation mit
 **betterplace**

Jetzt Projekt starten oder Gutes tun unter:
wirwunder.de/karlsruhe



Sparkasse
Karlsruhe



Oststadtbürger

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Oststadt

Februar 2026, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 77

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein	1
Oststadt-Nachbarschaft Oststadt-Treff	6
Fassadensuchspiel	11
Initiativen und Vereine	12
Aus den Kirchen	16
Fassadensuchspiel – Auflösung	19
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein der Oststadt e.V.
Renate Krogmeier-Vieten, 1. Vorsitzende
Georg-Friedrich-Str. 3, 76131 Karlsruhe
Tel. 0176 4588 3601, vorstand@bv-oststadt.de

Redaktion:

Dr. Tassi Giannikopoulos
Hofäckerstraße 50, 76139 Karlsruhe
Beiträge per Mail an redaktion@bv-oststadt.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,
buergerhefte@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 10.050

Redaktionsschluss „Oststadtbürger“:
Mi. 25. Februar 2026 für Heft 1/2026



Partner der
Karlsruher
Bürgerhefte

www.stober-medien.de

Oststadt-Zahlen

(Stand Januar 2024)

Fläche:	5,269 km ²
Wohnberechtigte Bevölkerung:	19.914
Einwohner je km ² :	3.718
Ausländeranteil:	25,0 %
Personen unter 18 Jahren:	9,1 %
Personen über 64 Jahre:	12,7 %
Arbeitslose:	508
Wohnungen:	10.977
Kraftfahrzeuge:	12.296

Bauernmarkt Schlachthofgelände

Jeden 1. Donnerstag im Monat 15-20 Uhr
auf dem Schlachthofgelände.

Termine:

05.02., 05.03., 02.04., 07.05., 11.06.

**Bauernmarkt
Karlsruhe**

- Gutes aus der Region
- die Bauern kennenlernen
- Feierabend genießen

**Altes Schlachthof
beim Tollhaus**

15 - 20 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat

08. Jan	05. Feb	05. Mär
02. Apr	07. Mai	Jun

www.bauernmarkt-karlsruhe.de
[@bauernmarkt_ka](https://www.instagram.com/bauernmarkt_ka)

KA WERT
1. Halbjahr 2026

Quelle: Janine Schwienke



Wochenmarkt

Mittwoch, Freitag 7:30 Uhr – 12:30 Uhr
auf dem Gottesauer Platz

Altpapiersammlung

Altpapiersammlung (durch Jugendliche der Katholischen Kirchengemeinde Karlsruhe Nord-Ost und des TSV Rinheim; aktuelle Infos unter:

<https://www.st-rafael-ka.de/altpapier/>)

- östlich der Tullastraße:
Mi. 25.02.2026, Di. 14.04.2026,
Di. 02.06.2026, Di. 14.07.2026,
Di. 08.09.2026, Di. 27.10.2026,
Do. 17.12.2026
- westlich der Tullastraße:
16.03.2026, 04.05.2026, 06.07.2026,

In eigener Sache

Der Bürgerverein der Oststadt e.V.

.....Ein kleiner Stein im Schuh, der drückt, macht einen häufig mehr verrückt als die großen Schicksalsfragen, die die Philosophen plagen...

Und wo drückt bei Ihnen der Schuh?

Der Bürgerverein der Oststadt e.V. ist gerne Ihr Ansprechpartner für Ihre Anliegen, Anregungen, Fragen und Probleme zum Stadtteil. Bitte wenden Sie sich an Renate Krogmeier-Vieten unter vorstand@bv-oststadt.de, kontaktieren Sie uns über unsere Homepage <https://bv-oststadt.de/kontakt> oder kommen Sie zu den **öffentlichen Vorstandssitzungen im Zukunftsraum** Rintheimer Straße 46 am ersten Dienstag im Monat jeweils **um 18:30 Uhr**.

Beitrittserklärung

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein!

10 ./ 365 = 0,02739726 € - so viel kostet die Mitgliedschaft im Bürgerverein der Oststadt e. V. pro Tag. Und damit unterstützen Sie viele kleine und größere Aktionen für unsere Oststadt. Ob aktiv oder passiv, Sie sind uns willkommen.

So können Sie ihre Anliegen nicht nur vortragen, sondern sich auch aktiv engagieren, gleichgültig ob es sich um soziale, nachbarschaftliche, bauliche oder verkehrstechnische Aktivitäten handelt. Schreiben Sie einfach eine Mail mit Ihrer Adresse und dem Text „Ich will Mitglied werden“ an kasse@bv-oststadt.de.

Spendenaufruf

Unser Verein ist gemeinnützig! Spenden nehmen wir gerne entgegen. Hier unser Konto bei der Sparkasse Karlsruhe: IBAN DE28 6605 0101 0108 0405 93. Bis 200 € können Sie die Spende auch ohne Bescheinigung steuerlich absetzen. Ab 200 € erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Homepage

Hier geht es zur Homepage:
www.bv-oststadt.de



Ihre Artikel und Informationen an die Redaktion

Alle Vereine und Organisationen der Oststadt laden wir ein, uns Manuskripte, Veranstaltungshinweise oder Leserbriefe zu schicken. Am besten per Mail an redaktion@bv-oststadt.de. Wir machen darauf aufmerksam, dass eingesandte Artikel von der Redaktion gekürzt oder evtl. gar nicht berücksichtigt werden können.



Für die nächsten Oststadtbürger-Hefte gilt:

Redaktionsschluss	Auslieferung	
Heft 2/26	25.02.2026	24.03.2026
Heft 3/26	20.04.2026	19.05.2026
Heft 4/26	28.06.2026	23.07.2026
Heft 5/26	20.09.2026	15.10.2026
Heft 6/26	08.11.2026	03.12.2026

Ihr Dr. Tassi Giannikopoulos

**Aus dem
Bürgerverein Oststadt**



Straßenbeleuchtung - Nachtabsenkung

Liebe Oststädtler und Oststädtlerinnen, Kürzungen und Einsparungen in vielen Bereichen in Karlsruhe waren Thema, obwohl auch zu folgendem eine Kostenreduzierung prognostiziert wird – die Rede ist von der Straßenbeleuchtung, die eine Nachtabsenkung in Karlsruhe erfahren soll.

Am 16.12.2025 befassete sich der Gemeinderat damit und hierzu wurde nun beschlossen:

„Im Sinne des Klimaschutzkonzeptes sowie des Naturschutzgesetzes soll in Karlsruhe die öffentliche Straßenbeleuchtung an den Stellen, an denen es technisch möglich ist und keine spezifischen Rechtsvorschriften dagegensprechen, nachts zwischen 22 und 6 Uhr auf etwa 50 Prozent der Lichtleistung abgesenkt werden.

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung in den oben genannten Ausschüssen eine Nachtabsenkung zugunsten des Natur- und Artenschutzes sowie

der Energie- und Kosteneinsparungen im Sinne der Haushaltssicherung Stufe 4. In einem weiteren Schritt wird auf der Grundlage einer systematischen Gefahrenanalyse ein Umsetzungskonzept erarbeitet, um potentielle Risiken aus der punktuellen Unterschreitung der einschlägigen DIN-Norm weitgehend abzuwenden.

Das Umsetzungskonzept wird in einem Ausschuss für öffentliche Einrichtungen Anfang 2026 zur Abstimmung vorge stellt.“

Auf dieses Umsetzungskonzept darf man gespannt sein. Wenn man zur Zeit aufmerksam zu Fuß bei Dunkelheit in der Oststadt unterwegs ist, findet man in der Regel beleuchtete Straßen und häufiger schlecht beleuchtete Gehwege, obwohl hier gerade auch aus Sicherheitsgründen ein Mehr an Beleuchtung doch mehr Sinn machen würde, denn Autos haben eine Beleuchtung, Menschen eher nicht und sind damit auf einen ausreichend beleuchteten Gehweg angewiesen, schon um Angst-Räume zu vermeiden.

Wir vom Bürgerverein hatten uns bereits in der Vergangenheit mit diesem Thema beschäftigt und werden dies auch weiterhin tun und bitten Sie, auch in Ihrem Umfeld ein Auge drauf zu haben und uns Ihre Beobachtungen und Anregungen mitzuteilen, um mit dazu beizutragen, dass hier sowohl der Schutz der Umwelt, der Schutz der Menschen und der finanzielle Aspekt gleichermaßen berücksichtigt werden.

*Renate Krogmeier-Vieten, Vorsitzende
des Bürgervereins der Oststadt e. V.*



Vorweihnachtliche Stimmung auf dem Gottesauer Platz

Für die Menschen in der Oststadt war es eine freudige Überraschung, als auf dem Gottesauer Platz von der Stadt Karlsruhe (trotz der momentan klammen Kassen) pünktlich zur Adventszeit wieder ein stattlicher Weihnachtsbaum mit leuchtenden Kerzen aufgestellt wurde. Das war ein Ansporn für den Bürgerverein und die Luthergemeinde, ebenfalls einen Beitrag zu leisten, um das Erlebnis der Vorweihnachtszeit an diesem Ort noch etwas zu intensivieren.

Spontan hatten Renate Krogmeier-Vieten (die Vorsitzende des Bürgervereins) und Tina Blumenkamp (die Pfarrerin der Luthergemeinde) die Idee, ein offenes Weihnachtslieder-Singen vor dem erleuchteten und von Anwohner:innen mit vielen Wunschzetteln und buntem Baumschmuck behangenen Weihnachtsbaum zu veranstalten.

Tatsächlich kamen mit Anbruch der Dunkelheit am 21. Dezember viele Sangesfreund:innen von Jung bis Alt, um bei den von Tina Blumenkamp (E-Piano),

Quelle: Josef Franz



Dorothea Lehmann-Horsch (Trompete) und Pauline Nonnenmann (Horn) intonierten Weihnachtsliedern aus vollem Herzen mitzusingen.

Um die Adventsstimmung noch zusätzlich "anzuheizen", lud das Café Gazebo zu einer Runde Glühwein ein – der damit verbundene Spendenerlös ging an die Umckaloabo-Stiftung, die Kindern und Jugendlichen im südlichen Afrika ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen will.

Josef Franz

Der Bürgerverein zu Gast...

... bei der Bäckerei Görtz

Bäcker Görtz ist eine Bäckerei aus Ludwigshafen am Rhein und betreibt inzwischen über 200 Filialen in der Rhein-Neckar-Region und darüber hinaus. Mit dem neuen Standort in der Kappelstraße eröffnet das Unternehmen bereits seine zweite Filiale in Karlsruhe. Der Standort auf dem ALDI-Parkplatz verbindet den täglichen Lebensmittelein-

Quelle: Bäckerei Görtz





kauf mit einem handwerklichen Backwarenangebot. Großzügige Glasfronten und eine warm gestaltete Inneneinrichtung prägen die Aufenthaltsqualität und schaffen einen Ort des Zusammenkommens. Dies konnten wir vom Bürgerverein nur bestätigen.

Wir waren eingeladen und wurden herzlich willkommen geheißen zur Neueröffnung der Filiale in der Käppelestraße 7. Zu leckeren Häppchen, Wein und natürlich auch antialkoholischen Getränken war dies eine gute Gelegenheit, sich kennen zu lernen. Und zum Abschied gab es dann noch ein leckeres Kuchenpaket – sehr empfehlenswert!

Renate Krogmeier-Vieten

...beim Weihnachtsbasar als lebendiger Treffpunkt im Quartier

In der Vorweihnachtszeit öffnete Pflege und Wohnen Alte Mälzerei ihre Türen für einen Weihnachtsbasar, der weit mehr sein sollte als eine festliche Veranstaltung: Ziel war es, den eigenen Quartiersansatz mit Leben zu füllen und Begegnungen zwischen Einrichtung, Nachbarschaft und lokalen Akteurinnen und Akteuren zu ermöglichen.

Bei stimmungsvoller Atmosphäre, begleitet von Lichterglanz, weihnachtlichen Klängen und dem Duft von Gebäck, kamen Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende sowie zahlreiche Gäste aus dem Quartier zusammen. Viele dieser Beiträge waren in gemeinsamer Arbeit von Bewohnerinnen, Bewohnern und Mitarbeitenden entstanden – ein sichtbares Zeichen für Teilhabe und Gemeinschaft.



Quelle: Manfred Grich

Ein besonders schönes Zeichen der gelebten Nachbarschaft war die aktive Teilnahme der Kindertagesstätte Burgpiraten mit einem eigenen Stand mit selbstgebackenen „Weihnachtsbrödle“.

Alles wurde auf Spendenbasis angeboten. Mit den erzielten Spenden möchte Pflege und Wohnen den Bewohnenden ein besonderes Geschenk bereiten: Mit dem Bike-Labyrinth in fremde Welten reisen und dabei Bewegung und Lebensqualität sowie Erinnerungen fördern.

Besonders erfreulich war die Präsenz verschiedener Repräsentantinnen und Repräsentanten aus dem Quartier, darunter Mitglieder des örtlichen Bürgervereins sowie weitere engagierte Akteurinnen und Akteure aus Nachbarschaft und Sozialraum. Die persönlichen Gespräche, das gegenseitige Kennenlernen und der offene Austausch machten deutlich, wie wertvoll solche Begegnungsformate für ein lebendiges Miteinander im Stadtviertel sind.

Manfred Grich



Oststadt-Nachbarschaft Oststadt-Treff



Ausflug nach Knielingen

am 6. Dezember 2025

Unter dem Motto „Wir lernen unsere Stadtteile kennen“ starteten wir eine neue Serie und begannen mit Knielingen, dem ältesten und flächenmäßig zweitgrößten Stadtteil von Karlsruhe.

Das Wappen des ältesten, bereits 786 erwähnten nach Karlsruhe eingemeindeten Vororts zeigt ein schwarzes Pentagramm, auch Drudenfuß genannt. Spätestens seit 1568 besaß Knielingen ein eigenes Siegel mit diesem Ortszeichen, das den Heraldikern bei den Erklärungsversuchen große Schwierigkeiten bereitet. Immer wieder gibt es Verwechslungen mit dem sogenannten Judenstern, der ein Hexagramm ist, also sechs Zacken hat. Beide Symbole haben eine lange Geschichte, die weit über das Mittelalter in die Antike und in andere alte Kulturen des europäischen und des asiatischen Raums zurückreicht. Wir spazierten durch das alte Knielingen und informierten uns über die wechselvolle Geschichte dieses Ortsteils. Das Mittagessen nahmen wir im „Mediterran“ ein, wobei wir feststellten, dass die Wirtsleute früher die Gaststätte „Georg-Friedrich“ am kleinen Kreisel (heute Oxford OST) bewirtschafteten, was sicher vielen noch in Erinnerung ist.

Wenn Sie an einem Ausflug teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte per Mail bei kasse@bv-oststadt.de, falls Sie noch nicht im E-Mailverteiler für die Ausflüge sind. Die Termine für die Ausflüge können Sie auch auf unserer Homepage finden.

Picknick

Am 5. Dezember fand unser jährliches Adventspicknick bei Kultur im Flur in der Georg-Friedrich-Straße 32 statt. Bei Glühwein und heißem Früchtepunsch trafen wir uns mit netten Nachbarn. Zeitweise war kaum ein Durchkommen, so zahlreich waren die Besucher.

Am 3. Januar 2026 läuteten wir mit einem Neujahrspicknick das neue Jahr ein. Bericht folgt im nächsten Oststadtbürger.

Montagstreff

Der Montagstreff wird nach wie vor gut besucht. Wir spielen meistens SKIP.BO oder Rummikub.

Zum Schluss noch ein Aufruf:

Wer hat Lust, die Oststadtnachbarschaft aktiv zu unterstützen bei der Organisation von Picknicks und Ausflügen? Wir würden uns freuen, wenn sich neue Interessentinnen oder Interessenten melden über E-Mail an: Oststadt-Nachbarschaft@gmx.de.

*Für die Oststadt-Nachbarschaft
Heidelinde Stober-Ehrhardt*

Stricktreff im Zukunftsraum

Wir treffen uns **zwischen 18:30 und 21 Uhr an jedem dritten Montag im Monat im Zukunftsraum** in der Rintheimer Straße 46, 76131 Karlsruhe. Wenn Du Lust und Zeit hast, wir freuen uns auf Dein Kommen. Bitte melde Dich an unter: stricktreff-ka@web.de

Ulrike und Mona



Pfadfinderstamm Callapallo

Liebe Leserinnen und Leser,
Ihr wollt Abenteuer erleben, Freundschaften schließen und die Natur entdecken? All das bietet der Pfadfinderstamm Calapallo in Hagsfeld!

Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen, Teil unserer lebendigen Gemeinschaft zu werden. In unseren wöchentlichen Gruppenstunden erleben sie Spiel, Spaß und spannende Aktionen – vom Lagerfeuer bis zur Schatzsuche, vom Basteln bis zum Zelten.

Unser Pfadfindergarten ist ein Ort, an dem jedes Kind willkommen ist – ganz gleich, ob ruhig oder wild, kreativ oder sportlich. Bei uns zählt der Zusammenhalt, und jede Idee ist gefragt. Zu den Höhepunkten im Jahr gehören unsere Zeltlager an Pfingsten und im Sommer sowie das Hüttenlager im Herbst. Dort warten echte Abenteuer und unvergessliche Erlebnisse. Jugendliche ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen, als Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter dazuzukommen. Bei uns lernt ihr, Verantwortung zu übernehmen, Lager zu planen und habt jede Menge Spaß in der Gruppenleiterrunde. Wenn ihr Lust habt, euch zu engagieren – seid ihr bei uns genau richtig! Die Gruppenstunden finden wöchentlich



Quelle: Jonathan Thum

an der Haid-und-Neu-Straße 147 statt. Kinder von 6 bis 10 Jahren sind herzlich eingeladen, montags von 16:00 bis 17:30 Uhr vorbeizukommen und zu entdecken, wie viel Spaß Pfadfinden macht.

Alle weiteren Infos bekommt ihr jederzeit per Mail an: stafue@calapallo.de

Gut Pfad – wir freuen uns auf dich!
Die Stammesführung

Jonathan Thum

L....ebendig

e....ngagiert

s....ympathisch



Chanteurs Karlsruhe e.V.

Chor für klassische Musik

Projektsänger/innen gesucht

Alle Stimmlagen sind willkommen!

vorstand@les-chanteurs.de | mobil/WhatsApp: 0179 1332330

www.les-chanteurs.de



Bezirksleiter **Usman Aslam**



Dein Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-32, usman.aslam@lbs-sued.de

Finanzgruppe · www.lbs-sued.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.





Tag der offenen Tür an der Tulla-Realschule – Informationen, kreative Angebote und Darbietungen für Familien der Viertklässler

Am 12. Februar stellt sich die Tulla-Realschule den Familien der Viertklässlerinnen und Viertklässler vor. Von 17 bis 19 Uhr wird ein vielfältiger Einblick in die schulische Arbeit sowie die AGs gewährt. Nach einer Begrüßung mit mitreißenden Sounds der Hip-Hop-AG und Vorführungen in Englisch und Französisch können die Kinder das von der Creativo-AG liebevoll dekorierte Schulhaus und die Fachräume bei einer Rallye erkunden und an verschiedenen Stationen eigene Erfahrungen in den Bereichen Technik, AES (Alltag, Ernährung und Soziales) und Sport machen, sie können Experimente durchführen und in die ihnen neuen Fächer reinschnuppern. Währenddessen erhalten die Eltern von der Schulleitung Informationen über die Besonderheiten der Realschule. Die Tulla-Realschule Karlsruhe ist die einzige Realschule im Umkreis, die Sport als Wahlpflichtfach (Kernfach) anbietet.

Botanischer Garten am KIT



Der Botanische Garten am KIT, Am Fasanengarten 2, Karlsruhe (Oststadt), lädt täglich, außer samstags, zum Verweilen und Pflanzenbewundern ein. Alle Infos zu anstehenden Veranstaltungen des Freundeskreises finden Sie unter: www.kit-gartenfreunde.de.

Unsere nächsten Führungen im Botanischen Garten:



Quelle: Maren Riemann

Do. 26.02.2026, 17:00 Uhr, "Bäume und Sträucher im Winter – Ein Waldspaziergang zur Fürstlichen Grabkapelle", Referentin: Maren Riemann.

Warum verlieren manche Bäume ihr Laub im Winter? Warum andere wiederum nicht? Warum erfrieren Bäume nicht? Schließlich sind sie „nackt“ den Minusgraden im Winter ausgeliefert und können sich nicht ins Erdreich oder gar in ein beheiztes Haus zurückziehen. Bei einem winterlichen Spaziergang vom Botanischen Garten am KIT zur Fürstlichen Grabkapelle erfahren Sie mehr über die Überlebensstrategien verschiedener Bäume im Winter. Außerdem wird auf dieser Runde erklärt, wie man die wichtigsten Baumarten im Winterzustand, also ohne Blätter, leicht erkennen kann.

So. 22.03.2026, 11:15 Uhr, "Sporenpflanzen / Evolution der Pflanzen", Referentin: Dr. Annemarte Rubner

Vor etwa 450 Millionen Jahren entwickelten sich die ersten Landpflanzen. Es waren Moose, Farne, Schachtelhalme



und manch andere Gruppe von Sporenpflanzen. Früher mächtig in Wuchs und Artenzahl stehen ihnen heute die wirtschaftlich bedeutenderen Samenpflanzen, Nackt- und Bedecktsamer (die Blütenpflanzen!), gegenüber. Lernen Sie die Unterschiede kennen und verfolgen Sie die spannende Evolution der Pflanzen anhand von Demonstrationsobjekten in Gewächshaus und Freiland.

Josef Franz

Karlsruher Transformationszentrum (KAT)/KIT

Der Bürgerverein Oststadt, das Quartier Zukunft und das Karlsruher Transformationszentrum beteiligen sich an einem Forschungsprojekt zur Klimaanpassung.

Aufgrund ihrer dichten Gebäudestruktur und ihrer innenstädtischen Lage ist die Oststadt besonders stark von Hitze betroffen. Umso wichtiger ist es, gemeinsam Wege zu finden, wie wir mit den steigenden Temperaturen umgehen können, damit wir auch künftig gerne und gesund hier leben. Der Bürgerverein Oststadt beteiligt sich deshalb als Partner an einem Forschungsprojekt der Universität Freiburg, des Ökoinstituts Freiburg und des Karlsruher Transformationszentrums/KIT, das auch das Quartier Zukunft in der Oststadt betreibt. Gefördert wird das zweijährige Projekt im Rahmen des Innovationscampus Nachhaltigkeit, es startet im Februar 2026. In Karlsruhe sind zudem das Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz und Wandelwirken e. V. als Umsetzungspartner*innen beteiligt. Die Bürger*innen der Oststadt sind ebenfalls

**ECHE
HELDEN
BESTELLEN
VOR ORT**

**BEI GÜNTHER
BESTELLEN
KANN JEDER!**

CODE SCANNEN UND
APP DIREKT DOWNLOADEN

**UND BEKOMMEN IHRE
MEDIKAMENTE SOFORT!**

**DEINE APOTHEKE.
DEINE VORTEILE.**
Deine App.

OST APOTHEKE • Essenweinstr. 7 • 76131 Karlsruhe • ost-apo.eu

eingeladen, aktiv mitzuwirken, mitzudenken und unseren Stadtteil gemeinsam lebenswerter zu gestalten. Ziel ist es, Maßnahmen zur Anpassung an Hitze so zu entwickeln, dass sie allen Menschen zugutekommen und bestehende soziale Ungleichheiten nicht verstärken, sondern abbauen. Dabei wird berücksichtigt, dass Belastungen durch Hitze je nach Alter, Geschlecht, Beruf, Herkunft oder wirtschaftlicher Situation sehr unterschiedlich ausfallen können. Gleichzeitig sollen die Lösungen klimafreundlich sein und dem Klimaschutz nicht entgegenwirken. In dem Projekt möchten wir den Stadtteil gemeinsam gesund, gerecht und lebenswert weiterentwickeln und dabei einen Beitrag zur Forschung im Bereich Klimaanpassung und nachhaltiger Stadtentwicklung leisten.

Wir werden regelmäßig im Oststadtbürger über das Projekt berichten. (Pia Laborgne, Karlsruher Transformationszentrum (KAT)/KIT, Renate Krogmeier-Vieten, Bürgerverein Oststadt)

Winterquartier im Gemeinschafts-Garten

Wenn im Winter der Garten zur Ruhe kommt, darf er auch einmal tief durchatmen. Die Beete liegen still, die Wege sind leer – und doch ist unser Garten kein Ort der Stille. Zwischen kahlen Ästen und verblühten Stauden zwitschert, raschelt und flattert es: unsere gefiederten Wintergäste sind unterwegs.

Manche von uns kommen regelmäßig vorbei, um die Vögel zu füttern – auch wenn darüber, wie sinnvoll das ist, schon



Quelle: Maren Riemann

heftig diskutiert wurde. Doch wer einmal die Meisen am Futterhäuschen beobachtet oder die Amseln in den Zierapfelbäumen, die sich mit den gelben Winterfrüchten stärken, weiß: das ist ein schönes Stück Leben in der kalten Jahreszeit. Was oben herunterfällt, wird am Boden von Meisen, Sperlingen und anderen kleinen Gästen dankbar aufgepickt – ein kleines Spektakel für alle, die Freude am Beobachten haben. Ganz still ist es im Garten also nie.

Und auch wir ruhen nicht ganz: neben dem einen oder anderen gemütlichen Treffen - manchmal mit Glühwein - haben wir am ersten Tag des Jahres gemeinsam im Garten die Neujahrsbrezel angeschnitten. Außerdem sind die Wintermonate unsere Zeit zum Planen und Nachdenken. Was wollen wir im neuen Jahr auf den Gemeinschaftsflächen anbauen? Welche Ideen sollen wachsen – nicht nur im Beet, sondern auch in unserer Gemeinschaft? Zwischen Inventur, Vorbereitung der Jahreshauptversammlung und dem einen oder anderen Treffen wächst schon leise die Vorfreude auf den Frühling.

Gerhard Jordan



**IMMO AM
GARTENBERG**

**Ihr Partner für
Grundstücke und
Wohnimmobilien**

Kontakt

Telefon: 0152 24060010

E-Mail: info@immoamgartenberg.de

Adresse: Am Gartenberg 333 · 76149 Karlsruhe

www.immoamgartenberg.de



Jacek Kielbasa
Immobilienmakler (IHK)

Fassadensuchspiel

Überall in der Oststadt findet man tolle Kunstobjekte und Figuren:
Wissen Sie, wo dieses Bild entstand?
Die Auflösung findet man am Ende des gelben Heftteils.



HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe
Breite Str. 155

Kundendienst
Mo-Fr 7-20 Uhr

Tel. (07 21) 9 821 821
Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: info@gawa-gmbh.de

tullaapotheke

**Ihre freundliche
Apotheke
in der Oststadt**

carmen rehbock
tullastraße 74
76131 Karlsruhe
telefon 0721 615635
telefax 0721 621940
freecall 0800 88552276
www.tullaapotheke.de
info@tullaapotheke.de



Hohenberg Hexen e.V.

Ein Hallo in die Oststadt!

Wir sind die Hohenberg Hexen e.V. aus der Oststadt – ein Verein, der sich seit seiner Gründung am 1. Mai 2012 der Pflege und Erhaltung der Schwäbisch-alemannischen Fastnacht verschrieben hat. Sieben närrische Gründungsmitglieder, die bereits viele Jahre in anderen Vereinen aktiv waren, brachten damals die Fastnacht in unsere Oststadt – und seitdem geht es bei uns rund!

Heute zählen wir 60 aktive Hexen, darunter 40 Erwachsene und 20 Kinder. Gemeinsam sind wir während jeder Kampagne auf vielen Umzügen und Veranstaltungen unterwegs und haben dabei jede Menge Spaß. Unsere Mitgliederversammlung findet jeden ersten Freitag im Monat im Chimi's (Vereinslokal des ASV Hagsfeld) statt.

Beim Oststadt-Straßenfest waren wir bereits 2016 und 2017 mit einem Stand vertreten. Seit 2018 – nachdem der damalige Veranstalter aufgehört hatte – haben wir die Organisation übernommen. Das nächste Straßenfest findet vom 17. bis 19. Juli 2026 statt.

Weitere Eindrücke und alle bisherigen Veranstaltungen findet ihr auf unseren Social-Media-Kanälen:

Facebook: Hohenberg Hexen e.V.

Instagram: @hohenberghexen

Unsere Termine 2026

- | | |
|--------------|------------------------------------|
| 07.02.26 | – „Der Umzug“ Varnhalt |
| 13.02.26 | – Nacht- und Fackelumzug Schuttern |
| 14.02.26 | – Fasenachtsumzug Schöllbronn |
| 15.02.26 | – Großer Fastnachtsumzug Willstätt |
| 16.02.26 | – Rosenmontagsumzug Ettlingen |
| 17.02.26 | – Sunnewichserumzug Rauental |
| 17.-19.07.26 | – Straßenfest Oststadt |

Hexen, Quelle: Björn Lobmaier

*Wir freuen uns auf euch!
Eure Hohenberg Hexen*





TSV Rintheim

Neues Angebot beim TSV Rintheim

Was ist Modern LineDance?

Man tanzt in Linien neben- und hintereinander - ohne Partner, aber synchron in der Gruppe. Die Choreografien bestehen aus verschiedenen Schrittkombinationen, die je nach Musikrichtung unterschiedlich ausgeführt werden und sich dabei im Tanz wiederholen. Getanzt wird zu den verschiedensten Musikrichtungen, von Country über New Country, Rock, Pop bis zum Hip-Hop und der Musik aus den aktuellen Charts.

Der TSV bietet Modern LineDance mit der als DTB-Kursleiterin in „Fit mit LineDance“ zertifizierten Übungsleiterin Susanne Waldmann an.

Zeit: Montag, 15:30 - 16:30 Uhr

Ort: Gymnastiksaal im Clubhaus

Kursdauer: 10 Einheiten à 60 Minuten

Kosten: 45 Euro für TSV-Mitglieder
75 Euro für Nichtmitglieder

Weitere Informationen, Anmeldungen und Fragen über unsere Webseite www.tsv-rintheim.de

Kegeln beim TSV Rintheim: Der perfekte Spaß für gesellige Abende mit Freunden!

Kegeln ist eine wunderbare Gelegenheit, Zeit mit Freundinnen und Freunden zu verbringen. Ob beim Wettkampf um die meisten Punkte oder beim gemeinsamen Lachen über missratene Würfe – hier kommt jeder auf seine Kosten!

Die entspannte Atmosphäre und die Möglichkeit, sich zwischendurch bei



einem Getränk zu stärken, machen das Kegeln zu einem Erlebnis, denn: Der Spaß steht im Vordergrund! Kegeln verbindet, Kegeln vereint Action und Geselligkeit, die Kombination aus sportlicher Betätigung und gemütlichem Beisammensein sorgt für unvergessliche Erinnerungen.

Mit dem neuen Buchungstool wird es für Kegelfreunde zudem einfacher denn je, die Anlage zu reservieren. Interessierte können die beiden Kegelbahnen des Vereins bequem und unkompliziert online stundenweise buchen.

Erreichbar über die Webseite des Vereins: www.tsv-rintheim.de -

Gut Holz!

GLASEREI
FENSTERBAU
SAND

EINE
KLARE
SACHE

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

Glaserei Sand und Co. GmbH
Greschbachstr. 17
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de



Quelle: Stefan Schwarzwälder

Stefan Schwarzwälder mit dem Ehrenamtspreis im Sport ausgezeichnet

Bei der jährlich stattfindenden Ehrung verleiht die Stadt ihren Ehrenamtspreis im Sport, um die Verdienste all jener zu würdigen, die sich seit vielen Jahren für den Sport engagieren. Der erste Platz wurde 2025 an Stefan Schwarzwälder vom TSV Rintheim verliehen.

Internationale Wochen gegen Rassismus

Liebe Oststadtbürger: innen

Die Oststadt ist ein lebendiger, bunter Stadtteil, ein Ort, an dem Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, Nationen, Lebensmodellen zusammenkommen und miteinander leben. Diese Vielfalt prägt nicht nur das tägliche Miteinander und das Berufsleben, sondern macht unsere Nachbarschaft zu einem bereichernden, lebensfrohen und lebenswerten Raum. Umso wichtiger ist es, gerade in Zeiten, in denen Rassismus und Rechtsextremismus leider wieder vermehrt in den Alltag geraten, ein klares Zeichen für Toleranz, Respekt und Solidarität zu setzen.

Gerne im Kalender eintragen: **Internationale Wochen gegen Rassismus**

Vom **16.März-29.März 2026** finden im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus zahlreiche Veranstaltungen in Karlsruhe und bundesweit statt. Das diesjährige Motto:

„100% Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“

In diesen zwei Wochen wollen wir uns gemeinsam als Gemeinschaft, als Stadtteil, als Stadtgesellschaft starkmachen für die Menschenwürde jedes Einzelnen und gegen alle Formen von Diskriminierung und Rassismus. Alle sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen und ein Zeichen zu setzen für Zusammenhalt, Menschenwürde und gegen rechten Hass.

Infos unter: <https://www.iwgr-ka.de/>

Ersin Halat-Pourramedani

DJK Ost



Am 11.01.2026 fand unser Neujahrsempfang im Clubhaus der DJK Karlsruhe-Ost statt. Es waren sehr viele Mitglieder und Gäste anwesend. Nach der Eröffnungsrede unseres Vorstands Bernd Breitkopf gab es viele Ehrungen für langjährige Mitglieder und für Personen, die sich auf unterschiedliche Weise für den Verein eingesetzt haben. Unser 1. Vorstand, Bernd Breitkopf, wurde für seine hervorragende Arbeit mit der goldenen Ehrennadel des Vereins geehrt.



Pfarrer Rainer Auer hat nach seinen geistlichen Worten den Besuch der Sternsinger angekündigt. Die diesjährige Spendenaktion hatte das Motto „Schule statt Fabrik“. Mit den Spendengeldern sollen Projekte unterstützt werden, die Kindern eine Ausbildung ermöglichen.

Ab dem 01.01.2026 hat Gisela Schmidt-Freythaler die Leitung der Fitness-Abteilung übernommen. Wir wünschen ihr viel Freude bei der neuen Aufgabe.

Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten das Duo Moritz Weigel und

Marian Bellaire. Mit ihren Liedern aus den 70er und 80er Jahren trugen sie zum Gelingen der Feier bei.

Es war ein sehr schönes Fest, dass uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Frau Maria Rave-Schwank, Teilnehmerin unserer Senioren-Gymnastik am Klosterweg, wurde mit der Wilhelm-Giesinger-Medaille ausgezeichnet. Sie ist die erste Frau in Deutschland, die diese Medaille erhalten hat.

Margit Reil

Quelle: Margit Reil





Kath. Kirche St. Bernhard



Pfarrbüro St. Bernhard

Bernhardstr. 15

76131 Karlsruhe

E-Mail: pfarrbuero@st-raphael-ka.de

Tel. 0721/ 9 64 06 – 0

Der AB wird regelmäßig abgehört.

Sie erreichen uns in der Regel
zu folgenden Zeiten:

- **Mi 15-17 Uhr**
- **Do 9-12 Uhr**
- **Fr 9-12 Uhr**

Da wir uns in einer Übergangsphase befinden informieren sie sich bitte über unsere Homepage www.st-raphael-ka.de oder auch ab 1. Januar über die neue Homepage www.kath-karlsruhe.de über aktuelle Veranstaltungen und Gottesdienste.

Besondere Veranstaltungen:

07.02. 19:11 Uhr Gemeindefasching
im Gemeindehaus
St. Bernhard

15.02. und 15.03.
10:15 Uhr Orgelmatinee in der
Kirche St. Bernhard

28.02. 9 Uhr Kindersachen-
flohmarkt von der
Kita St. Bernhard

Evangelische Kirche Lutherkirche



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen im Luthersaal an der Lutherkirche. Aktuelle Details erfahren Sie immer unter: www.luthergemeinde.info

Lutherforum

Mi. 25.02.2026, 20 Uhr:

Unbequeme Hoffnung –
Christ sein in der Klimakrise.

Mi. 11.03.2026, 20 Uhr:

Gewalt an Frauen –

Film: „Woanders.Überall“.

Senioren Café

Di. 10.02.2026, 15 Uhr:

Tiertraining im Karlsruher Zoo
(Referentin: Claudia Vollhardt)

Di. 17.03.2026:

Menschen am Mekong –
Eindrücke aus Thailand,
Laos und Kambodscha
(Referentin: Dr. Ursula Obst)

Buch und Segen

Sa. 07.02.2026, 18 Uhr: Sich hinsetzen,
Ruhe finden, loslassen, was so war und
was mich noch beschäftigt. Stille und
Musik. Ein Buch. Diesmal geht es um
das Buch „Flusslinien“ von Katharina
Hagen.

Kinder Kirche

Wir laden zur Kinderkirche ein: einmal im Monat sonntags um 12 Uhr im Luthersaal. Zum Snacken, Singen, Beten, Geschichten hören.

Nächster Termin: 01.03.2026



Frauen vernetzen im Karlsruher Nordosten

Mi. 15.04.2026. 20 Uhr: In den Kirchen, in den Stadtteilen, spirituell und im Alltag. Wir laden ein, darüber nachzudenken und Ideen zu entwickeln.

Moderation: Pfarrerin Tina Blumenkamp

Pfarrerin Tina Blumenkamp

Lutherana

Kantorei und Chorschule
der Lutherkirche



Liebe Lesende,
die Chöre der Lutherana sind alle gut ins neue Jahr gestartet, gerne laden wir Sie wieder zu unseren Konzerten ein:

**Samstag, 7. Februar 2026, 16 Uhr,
Lutherkirche: Familienkonzert**

Kinderkonzert zum Mitsingen

Bekannte und neue Lieder zum Zuhören und zum Mitmachen für die ganze Familie

Kinderkantorei der Lutherana und Gastchöre: Singmäuse Liederkranz Hagsfeld e.V., – ev. Kindergarten Werthmannstraße – Singschule St. Nikolaus

Daniel Kaiser, Klavier – Dorothea Lehmann-Horsch, Gesamtleitung

Chöre aus Kindergärten, Schulen oder Kirchen stellen ihre Lieblingslieder vor und laden auch das Publikum zum Mitsingen und Mitmachen ein.

Ein buntes Konzert für die ganze Familie, der Eintritt ist frei.

HANS HUBER GRABMALE

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

Würdevolle Grabmale aus Meisterhand

Ein Grabmal ist mehr als Stein – es ist ein Zeichen der Erinnerung, der Liebe und des Dankes.

Mit Erfahrung, handwerklicher Präzision und Gefühl gestalten wir individuelle Grabmale, die Trost spenden und Werte bewahren.

Grabmale Huber
Seit 1919 in Karlsruhe und in der Region
Beratung und Service vor Ort
Tradition – Handwerk – Vertrauen

Karlsruhe am Hauptfriedhof

Haid-und-Neu-Str. 27- 29 76131 Karlsruhe

Tel: (0721) 60 62 88 Fax: (0721) 69 82 91

Öffnungszeiten

Mo.- Fr. 8:30 - 17:30 Uhr

Karlsruhe Rüppurr

Löwenstraße 1 76199 Karlsruhe

Tel: (0721) 88 88 15

Öffnungszeiten

Di. und Fr. 9:00 - 12:30 Uhr

mail@grabmale-huber.de

www.grabmale-huber.de





Karlsruher Erstaufführung!

Sonntag, 22. März 2026, 18 Uhr, Lutherkirche: Chor- und Orchester- konzert

Lux in tenebris (Licht in der Dunkelheit),
Friedensoratorium von Helge Burggrave
17.15 Uhr Werkeinführung mit dem
Komponisten

Lydia Eller – Sopran, Sandra Stahlheber –
Alt, Michael Seifferth – Tenor, Lucian Eller
– Bariton

Gigi Deppe – Rezitation,

Chöre der Lutherana Karlsruhe

Streichquartett Capriccio Fridericana,

Instrumentalsolisten

Lichttechnik: Cornelius Bauer,

Firma David Horn

Gesamtleitung:

Dorothea Lehmann-Horsch

Karten: € 12 – 22

über Schlaile und an der Konzertkasse

Wir laden Sie herzlich ein zu einem
eindrucksvollen Konzertabend mit dem
Friedensoratorium

„Lux in Tenebris“ (Licht in der Dunkelheit) des Komponisten Helge Burggrave – ein Thema, das in unserer Zeit aktueller kaum sein könnte, ein Werk über den Fall in die Dunkelheit und die Suche nach dem Licht.

Im Zentrum steht das biblische Drama von Kain und Abel – die erste Gewalttat unter Menschen. Helge Burggrave übersetzt diese Urgeschichte in eine eindringliche musikalische Sprache und entwickelt zugleich mit zentralen Aussagen des Neuen Testaments die Vision eines besseren Miteinanders. Lassen Sie sich einladen zu einem Abend, der berührt, bewegt und nachklingt.

Weitere Informationen unter

www.lutherana.de

– wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Endlich: Die Umwandlung des Kirch- hofs der Lutherkirche in eine grüne Oase beginnt

Es tut sich was in der Melanchthonstraße! Bereits seit mehreren Jahren laufen die Planungen zur Umgestaltung des Kirchhofs der Luthergemeinde. Er ist öffentlich zugänglich und soll an naturnaher Aufenthaltsqualität gewinnen.

Ein Ziel ist die Entsiegelung des Bodens zum Schutz des Grundwassers. Mehr Pflanzen und neue Bäume sind vorgesehen, die zum einen durch mehr CO₂-Bindung dem Klimaschutz dienen, aber auch den Artenschutz fördern durch Nistmöglichkeiten und Insektenfreundlichkeit.

Im Schatten des Hofes soll hier an heißen Sommertagen auch ein Platz geschaffen werden, an dem Abkühlung möglich ist. Dazu werden Sitzgelegenheiten eingerichtet und Trinkwasser zur Verfügung gestellt – als Teil einer Initiative der Evangelischen Kirche („Coole Kirche“).

Derzeit wird das Vorhaben noch durch das große Vorkommen der invasiven Ameisenart *Tapinoma magnum* ausgebremst, die das Grundstück der Kirche und Teile der Umgebung betreffen. Die Möglichkeiten der Bekämpfung sind vielfältig, aber letztlich nicht letztlich wissenschaftlich geklärt. Daher ist ein vorsichtiges Herantasten an die Bekämpfung oder die möglichst weitgehende Reduzierung der Ameisen notwendig. Vermutlich wird man in der Zukunft



Foto: Dany Gotzmann



Foto: Irene Burger

mit ihr leben müssen. Daher sind dauerhafte umweltfreundliche Methoden der Eindämmung zu testen und ameisenabweisende Bepflanzung auszuwählen.

Ein erster Schritt ist getan: Die Platten auf dem Hof, die den Ameisen Schutz boten, sind weitgehend entfernt worden – damit kann im Frühjahr – wenn die Ameisen wieder sichtbar werden – die Bekämpfung mit Heißwasser und dem Einsatz von Kieselgur weitergehen.

Von diesen Versuchen hängt es u.a.

auch ab, wie und in welchen Schritten die Umgestaltung in die von allen gewünschte grüne Oase im Detail durchgeführt werden kann.

*Irene Burger
(Umweltteam der Luthergemeinde)*

Fassadensuchspiel – Auflösung

Die Auflösung aus diesem Heft:
Ludwig-Wilhelm-Str 20,
Ecke Georg-Friedrich-Str.

Hauptuntersuchung fällig?



Dann am besten gleich zu DEKRA – Ihrem zuverlässigen Partner für Sicherheit und Service. Ohne Voranmeldung.

DEKRA Automobil GmbH
Ottostr. 22
76227 Karlsruhe
Telefon 0721.6635782

Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr

www.dekra.de/karlsruhe-oststadt





Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein der Oststadt e.V.

Jahresbeitrag (Stand 01.01.2023)

Einzelmitgliedschaft 10,00 € / Ehepaarmitgliedschaft 15,00 €

----- Name	----- Vorname	----- Geburtsdatum *)	
----- Name Partner	----- Vorname Partner	----- Geburtsdatum Partner *)	
----- Straße Hausnummer	----- PLZ Wohnort	----- Telefon*)	----- E-Mail

*) Angaben freiwillig

Soll zu einem runden Geburtstag im Oststadtbürger gratuliert werden?

Ja ☐

Nein ☐

Zahlungsart Mitgliedsbeitrag:

Überweisung auf das Konto des Bürgervereins (siehe unten) ☐

Lastschrift (bitte das SEPA - Lastschriftmandat ausfüllen) ☐

Barzahlung (nur in Ausnahmefällen möglich) ☐

Die vorstehenden Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Vereinsführung gespeichert und verwendet. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Unsere Datenschutzrichtlinie ist im Internet unter <https://bv-oststadt.de> einsehbar.

SEPA - Lastschriftmandat

Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer: DE69ZZZ00001093275

Ihre Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer (wird separat mitgeteilt)

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die Mitgliedsbeiträge zum Bürgerverein Oststadt e.V. bei Fälligkeit von meinem Konto bei

Bank:

IBAN oder Kontonummer:

BIC oder Bankleitzahl: abzubuchen.

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber

.....

.....

Kontoinhaber, falls abweichend von den obigen Angaben:

Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

Bürgerverein der Oststadt e.V. Karlsruhe

c/o Heidi Stober-Ehrhardt, Buntestr. 6, 76131 Karlsruhe, kasse@bv-oststadt.de

Bankverbindung: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, BIC: KARSDE66, IBAN: DE28 6605 0101 0108 0405 93

Fairer Service, flexible Wahl

**Vollservice oder Teilservice –
Behälter holen lassen oder selbst
rausstellen?**

**Entscheiden Sie bis zum 30. April
2026, wie Ihr Abfall ab 2027 geholt
wird.** Das Team Sauberes Karlsruhe
führt für die 2-rädrigen Abfall-
behälter für Restmüll, Papier/Pappe
und Bioabfall die Wahlmöglichkeit
zwischen Voll- und Teilservice ein.

Alle Informationen unter:
tsk.karlsruhe.de/wahl



**Unser Teilservice –
die günstigere Alternative!**



**TEAM SAUBERES
KARLSRUHE**
Gemeinsam. Jeden Tag.

Fairer Service, flexible Wahl: TSK führt Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice ein

Ab Januar 2026 bis 30. April 2026 können die Bürgerinnen und Bürger entscheiden, wie ihre Abfallbehälter ab 2027 geholt werden. Das Team Sauberes Karlsruhe (TSK) führt für die 2-rädrigen Abfallbehälter der Fraktionen Restmüll, Papier/Pappe und Bioabfall die Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice ein. 4-rädrige Behälter bleiben grundsätzlich im Vollservice. Damit wird das zweite Teilprojekt umgesetzt, das der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe für die Neuordnung des Vollservice bei der Abfallsammlung der Fraktionen Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe in der Sitzung am 27. Mai 2025 beschlossen hat. Ziel ist eine einheitliche und faire Regelung in allen Stadtteilen.

Vollservice bedeutet das Holen, Entleeren und Zurückstellen der Abfallbehälter vom Standplatz durch Mitarbeitende des TSK. Von Teilservice wird gesprochen, wenn die Abfallbehälter vom Anschlusspflichtigen rechtzeitig frei zugänglich am Straßen- oder Gehwegrand bereitgestellt und von dort durch die Mitarbeitenden des TSK geleert werden.

Wer im aktuellen Vollservicegebiet seine Abfallbehälter bereitstellt, profitiert künftig bei Wahl des Teilservice von angepassten Gebühren. Die Ersparnisse können zwischen circa zehn bis 18 Prozent gegenüber den Vollservicepreisen liegen – je nachdem wie viele Haushalte den Teilservice wählen. Wer sich dagegen im jetzigen Teilservicegebiet

mehr Unterstützung wünscht, kann in Zukunft den Vollservice wählen.

Von der Wahlmöglichkeit ausgenommen sind bestimmte Adressen, die in den Kernstadtgebieten der Karlsruher Innenstadt, von Mühlburg und von Durlach liegen. Der Vollservice wird hier weiterhin in vollem Umfang erbracht. Ob Bürgerinnen und Bürger in den Kernstadtgebieten wohnen, können sie der Grafik unter tsk.karlsruhe.de/wahl entnehmen.

Wenn Bürgerinnen und Bürger mit ihrer aktuellen Servicestufe zufrieden sind und keine Änderungen wünschen, müssen sie nichts unternehmen. Alle anderen können ihren Änderungswunsch bis zum 30. April 2026 dem TSK über das Formular auf der Homepage unter tsk.karlsruhe.de/wahl mitteilen. Wichtig zu beachten ist, dass die Entscheidung über die Servicestufe bei den Hauseigentümerinnen und den Hauseigentümern liegt. Mieterinnen und Mieter können sie nur nach Vorlage einer Vollmacht ändern.

Weitere Informationen finden Sie hier:



Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 25 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Winteraktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 28.02.2026 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **2,38%** inkl. 19% Mwst. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

**Gerne informieren wir Sie und freuen uns
über Ihre Kontaktaufnahme!**



Bopp & Bopp
IMMOBILIEN

25 Jahre

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · info@bopp-bopp.de